

296782-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Belüftungssysteminspektion – Wartung der raumluftechnischen Anlagen der HSBI

OJ S 97/2024 21/05/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Bielefeld

E-Mail: vergabe@hsbi.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Wartung der raumluftechnischen Anlagen der HSBI

Beschreibung: Die Wartung der Wärme- und Kälteversorgungsanlagen findet an der Hochschule Bielefeld (kurz HSBI) am Standort Interaktion 1 in 33615 Bielefeld statt. Das Gebäude der HSBI besteht aus 11 Hörsäle, 200 Seminarräume, Laborräumen, Werkstätten, Biblio-thek, Cafeteria und Büros für Lehrende und Verwaltung. Das Gebäude verfügt über eine Tiefgarage mit 950 Stellplätzen. Bei dem Gebäude handelt es sich um einen Sonderbau nach §54 BauO NRW und um ein Gebäude mitt-lerer Höhe gemäß §2 Abs. 3 BauO NRW. Das Gebäude beinhaltet eine Versammlungsstätte gemäß §1SBauVO, Maximale Gebäudeabmessungen 201 x 127 m. Das Gebäude besteht aus drei unterirdischen Geschossen und sechs oberirdischen Geschossen und ver-fügt über eine Nutzgesamtläche von 84.864 qm.

Kennung des Verfahrens: bd43f9eb-dcc0-4974-bf69-528ed1ec327b

Interne Kennung: 519/2024

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71315410 Belüftungssysteminspektion

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hochschule Bielefeld Interaktion 1

Stadt: Bielefeld

Postleitzahl: 33619

Land, Gliederung (NUTS): Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 500 000,00 EUR

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 500 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXPNYM0D3PU

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konkurs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korruption: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vergleichsverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Betrugsbekämpfung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Entrichtung von Steuern: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Wartung der raumlufttechnischen Anlagen der HSBI

Beschreibung: Die Hochschule Bielefeld verfügt über eine CAFM-Software. Aus dem CAFM-System "noch im Aufbau" oder in Papierform erhält die/der AN seine technischen Wartungsaufträge (Anlagenliste). In der Anlagenliste sind alle Umluftkühlgeräte mit Standort, Raumangaben und Anlagenkennzeichnungs-schlüssel (AKS) aufgeführt. Der AKS wurde in Form eines QR-Code auf dem Umluftkühlgeräte angebracht. Ein schneller Abgleich z.B. zum Austasuch von Informationen zwischen dem ULK vor Ort und der Datenbank kann jederzeit erfolgen. Mit der strukturierten Aufbereitung der Anlagendaten und deren konsequente Verwendung in CAFM-Systemen können die anstehenden Wartungen terminlich besser geplant und umgesetzt werden. Hierbei wird das Ziel der Hochschule verfolgt, Störungen bzw. Einschränkungen von Forschung und Lehre auf ein Minimum zu begrenzen. Aus Gewährleistungs- und Haftungs-gründen erfolgt die Wartung der Umluftkühlgeräte auf der Grundlage der Herstellervorgaben (siehe Arbeitskarten). Um den derzeitigen Anlagenbe-stand und deren Anlagendaten aktuell zu halten, werden im Aktualisierungs-prozess die AN mit eingebunden. Zur Aktualisierung der Anlagendaten ver-pflichtet sich der AN Änderungen des Bestandes als auch deren Komponen-ten der Auftraggeber/in (AG) unverzüglich mitzuteilen bzw. auf dem ihm vorliegenden Ausdruck zu vermerken und ggf. nach Absprache mit dem AG den QR-Code an der Anlage zu ergänzen. Auf der Anlagenliste sind Informa-tionen zum Hersteller, Typ des Umluftkühlgerätes, Kondensatpumpe, Raumnummer und Erreichbarkeit einzutragen. Fehlende QR-Codes an den Umluftkühlegräten sind nach Absprache mit dem AG zu ergänzen. Nach Abschluss der kompletten Wartung ggf. auch nach Abschluss von Teil-bereichen sind vom AN unverzüglich die nachfolgenden Unterlagen beste-hend aus - Anlagenliste, - Mängelliste - Wartungsberichte mit Beurteilung der Anlage - Aktualisierte Anlagenliste - Reparaturangebote an den Verantwortlichen des TGM einzureichen. Nach Abschluss der Wartungsaktivitäten sind die aufgeführten Tätigkeiten der Arbeitskarte mit den durchgeführten Wartungstätigkeiten des AN zu besprechen und falls eigene Wartungsprotokolle verwendet werden abzu-gleichen. In diesem Gespräch sind bei der Wartung entdeckte Mängel der Anlage entweder sofort, am Ende der Woche, oder am Ende der Wartung dem TGM-Verantwortlichen mitzuteilen, um je nach Erfordernis geeignete und schnelle Maßnahmen zur Beseitigung einer Gefährdung und zur Sicher-stellung der Betriebssicherheit einleiten zu können. Eine Prozessbeschreibung "Wartung Umluftkühlgeräte" ist auf der nachfol-genden Seite nochmals in tabellarischer Form beschrieben und als Organi-gramm dem Leistungsverzeichnis beigefügt. Die "Prozessbeschreibung "Wartung Umluftkühlgeräte", die Verwendung von Arbeitskarten, sowie Rückgabe aller Unterlagen gemäß Prozess und die Aktualisierung von Bestandsdaten werden Vertragsbestandteil und sind vom Auftragnehmer einzuhalten.

Interne Kennung: 519/2024

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71315410 Belüftungssysteminspektion

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Hochschule Bielefeld Interaktion 1

Stadt: Bielefeld
Postleitzahl: 33619
Land, Gliederung (NUTS): Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Die Laufzeit beträgt 24 Monate. Der Vertrag kann 2-Mal um je 12 Monate verlängert werden. Die maximale Vertragslaufzeit beträgt somit 48 Monate.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Es handelt sich um die Vergabe wiederkehrender Aufträge

Beschreibung: Die Wartung muss in 4 Jahren erneut ausgeschrieben werden.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Nachweise

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bei der Instandhaltung von technischen Anlagen sind gemäß TRBS 1203 Befähigte Personen einzusetzen. Um die Befähigung nachzuweisen, muss das eingesetzte Personal über entsprechende Nachweise verfügen: - Hygienische Anforderungen an Raumlufotechnischen Anlagen nach Kategorie B "Sachkundiger für Hygienetätigkeiten nach VDI Richtlinie 6022" - Fachkundiger für Brandschutzklappen - Nachweis der einzusetzenden Befähigte Personen über Fachkenntnisse Lüftungsanlagen, Brandschutzklappen, Entrauchungsanlagen Nachweis für die Befähigten Personen zur Instandhaltung von z.B. Lüftungsanlagen d.h. die Befähigte Person hat einen Abschluss in einer Fachrichtung mit technischem Bezug und eine 3-jährige Berufserfahrung für die Tätigkeiten in der entsprechenden Phase. Nachweis der Fachkenntnis Lüftungsanlagen /z.B. Auffrischungsschulungen, Wissen über den aktuellen Stand des technischen Regelwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis Wartung Umluftkühlgeräte

Beschreibung: Summe der Jahreswerte für die Wartungen der Umluftkühlgeräte (ULK) gemäß Leistungsverzeichnis. Die Wartungen an ULK werden als Gesamtsumme gemäß Leistungsverzeichnis bewertet. Bei der Wertung des Preises erhält der Bieter mit dem niedrigsten Nettopreis die vollen Punkte in der Wertung. Die weiteren Bieter erhalten jeweils die Punktzahl dieses niedrigsten Nettopreises, geteilt durch den vom jeweiligen Bieter angebotenen Nettopreis.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 550

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis Instandsetzung Umluftkühlgeräte

Beschreibung: Summe der Jahreswerte für die Instandsetzung der ULK gemäß Leistungsverzeichnis. Die Instandsetzung an ULK werden als Gesamtsumme gemäß Leistungsverzeichnis bewertet. Bei der Wertung des Preises erhält der Bieter mit dem niedrigsten Nettopreis die vollen Punkte in der Wertung. Die weiteren Bieter erhalten jeweils die Punktzahl dieses niedrigsten Nettopreises, geteilt durch den vom jeweiligen Bieter angebotenen Nettopreis.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 250

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Störungsmanagement "Sicherstellung von vertraglich vereinbarten Reaktionszeiten"

Beschreibung: Eine Störungsmeldung kann per Telefon, Mail oder mittels Ticketsystem an den AN erfolgen. Die AN muss sicherstellen, dass nach Erhalt der Störungsmeldung umgehend Maßnahmen zur Störungsbehebung eingeleitet werden. Hierbei ist innerhalb der Arbeitszeit von 07:00-18:00 Uhr eine ständig besetzte Stelle des AN zu erreichen sein. Als Reaktionszeiten zur Instandsetzung werden festgelegt: Innerhalb der Anwesenheit ist unverzüglich mit der Behebung von Störungen zu begeben. Bei einer Meldung vor 12:00 Uhr an den AN ist je nach Anlagenverfügbarkeit "Notfällen" unverzüglich noch im Laufe des Nachmittags mit der Behebung der Störung zu beginnen. Bei einer Meldung nach 12:00 Uhr an den AN ist je nach Anlagenverfügbarkeit am nachfolgende Werktag mit der Behebung der Störung zu beginnen. Bitte stellen Sie dar, wie gewährleistet wird, dass die geforderten Reaktionszeiten zur Störungsbehebung eingehalten werden. Insbesondere Unternehmen mit keiner unmittelbaren Standort im Umkreis von Bielefeld müssen darlegen, wie eine schnelle und unkomplizierte Störungsbehebung gewährleistet werden kann.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Befähigungsnachweise Personal

Beschreibung: Bei der Instandhaltung von technischen Anlagen sind gemäß TRBS 1203 Befähigte Personen einzusetzen. Um die Befähigung nachzuweisen, muss das eingesetzte Personal über entsprechende Nachweise verfügen: - Hygienische Anforderungen an Raumluftechnischen Anlagen nach Kategorie B "Sachkundiger für Hygienetätigkeiten nach VDI Richtlinie 6022" - Fachkundiger für Brandschutzklappen - Nachweis der einzusetzenden Befähigte Personen über Fachkenntnisse Lüftungsanlagen, Brandschutzklappen, Entrauchungsanlagen Nachweis für die Befähigten Personen zur Instandhaltung von z.B. Lüftungsanlagen d.h. die Befähigte Person hat einen Abschluss in einer Fachrichtung mit technischem Bezug und eine 3-jährige Berufserfahrung für die Tätigkeiten in der entsprechenden Phase. Nachweis der Fachkenntnis Lüftungsanlagen /z.B.

Auffrischungsschulungen, Wissen über den aktuellen Stand des technischen Regelwerks.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 11/06/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYM0D3PU/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Direkt über das Kommunikationstool des Vergabemarktplatzes NRW.

URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYM0D3PU>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXPNYM0D3PU>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 18/06/2024 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 30 \$name_timeperiod.

DAYS_PLURAL_deu

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlenden Unterlagen können durch die Vergabestelle nachgefordert werden.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 18/06/2024 10:15:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Vergabeportal des Landes NRW

Eröffnungstermin — Beschreibung: Mitarbeiter der Vergabestelle der Hochschule Bielefeld werden die Angebote öffnen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Berufsnachweise des einzusetzenden Personals sind zu erbringen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Desweiteren ist zu berücksichtigen, dass bei Instandsetzungen über 600,00 EUR der BLB NRW als Rechnungsempfänger einzutragen ist und das Zahlungsziel 4 Wochen beträgt.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der Vergabestelle binnen 10 Kalendertagen zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB). Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat die Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB). Teilt die Vergabestelle mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann nur innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr. 4, 161 Abs. 1 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronisch) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2 GWB).
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Hochschule Bielefeld
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Hochschule Bielefeld
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Bielefeld
Registrierungsnummer: DE124007838
Postanschrift: Interaktion 1
Stadt: Bielefeld
Postleitzahl: 33619
Land, Gliederung (NUTS): Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Beschaffungsstelle
E-Mail: vergabe@hsbi.de
Telefon: +49 521106-7711

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Hochschule Bielefeld
Registrierungsnummer: DE124007838
Postanschrift: Interaktion 1
Stadt: Bielefeld
Postleitzahl: 33619
Land, Gliederung (NUTS): Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Beschaffungsstelle
E-Mail: vergabe@hsbi.de
Telefon: +49 521106-7711

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Registrierungsnummer: DE164242157

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Registrierungsnummer: DE164242157

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

Rollen dieser Organisation:

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 2b8cc5ed-fe19-4ca6-ac84-de0860392aa0 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 17/05/2024 11:14:42 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 296782-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 97/2024

Datum der Veröffentlichung: 21/05/2024